Psalm 82

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 (Ein Psalm; von Asaph.)

Gott steht in der Versammlung[1] Gottes[2], inmitten der Götter[3] richtet er.

2 Bis wann wollt ihr ungerecht richten und die Person der Gesetzlosen ansehen? (Sela.)

3 Schaffet Recht dem Geringen und der Waise; dem Elenden und dem Armen lasset Gerechtigkeit widerfahren!

4 Befreiet den Geringen und den Dürftigen, errettet ihn aus der Hand der Gesetzlosen!

5 Sie wissen nichts und verstehen nichts, in Finsternis wandeln sie einher: es wanken alle Grundfesten der Erde[4].

6 *Ich* habe gesagt: Ihr seid Götter, und Söhne des Höchsten ihr alle!

7 Doch wie ein Mensch werdet ihr sterben, und wie einer der Fürsten werdet ihr fallen.

8 Stehe auf, o Gott, richte die Erde! denn *du* wirst zum Erbteil haben alle Nationen.

Fußnoten

1. Anderswo üb.: Gemeinde
2. El
3. d.h. der Richter; vergl. 2. Mose 21,6
4. O. des Landes

Druckausgabe erzeugt am 16.09.2025 auf bibelkommentare.de